

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 26. Februar 2025 20:56

Auch, wenn ich mit folgenden viel Kopfschütteln ernten werde, muss dieser Standpunkt hier vertreten werden!

Ich finde das Urteil zu milde. Es ist ein Kind gestorben, weil Kolleg*nnen nicht richtig gearbeitet haben!

Wenn das Bad nicht sicher ist, ist es meine Aufgabe als Sportlehrer dafür zu sorgen, dass es sicher wird! Wenn ich das nicht hinkriege, gehe ich nicht schwimmen! Wenn dann was passiert, ist es meine Schuld! Nicht die der Schulleitung oder des Schulträgers!

Ich gehe momentan nicht ins Bad, weil ich aufgrund einer Erkrankung nicht retten kann! Also geht es in die Sporthalle oder den Klassenraum. So einfach ist das! Es wird schon nix passieren, ist keine Option. Die SL hat das ohne Wiederworte akzeptiert.